Letzte Telegramme.

Berlin, 5. Juni. Der Kaiser empfing gestern mittag die Mutter und die Gemahlin des ermordeten Gesandten v. Ketteler. Zur Frühstückstafel war heute Direktor Ballin geladen. Heute empfing der Kaiser den Gesandtschaftsdolmetscher Cordes.

Danzig, 5. Juni. Prinz und Prinzessin Johann Georg von Sachsen sind heute früh von Dresden hier eingetroffen.

Breslau, 5. Juni. Als gestern abend um 11 Uhr eine kleine Gesellschaft im Paschke'schen Restaurant in der Taschenstraße saß, stürzte plötzlich der wohnungslose, vor kurzem aus einer Irrenanstalt entlassene Journalist Hans Wilde mit dem Rufe: „Sie haben meine Existenz vernichtet!" auf den Wirth zu und verwundete diesen und zwei Gäste durch Schüsse. Er wurde verhaftet.

Brüssel, 4. Juni. Dem „Petit bleu" zufolge entspricht die Meldung, der Ministerrath habe beschlossen, die Frist zur Uebernahme des Kongostaates auf 10 Jahre festzusetzen, nicht der Wahrheit. Das Blatt fügt hinzu, die Regierung halte an dem Entwurf fest, nach dem die Frist zur Uebernahme auf 2 Jahre festgesetzt wird.

Paris, 5. Juni. Das Resultat der Volkszählung vom 24. Mai d. J. wird jetzt veröffentlicht. Danach beträgt die Einwohnerzahl von Paris 2,714,068 gegen 2,251,169 im März 1896. Vier Bezirke gewinnen durch die Bevölkerungsvermehrung je ein Deputirtenmandat.

Paris, 5. Juni. Der Yachtklub in Alangon hat einem Sportblatte zufolge eine Segelyacht bauen lassen, die an der Kieler Regatta theilnehmen soll.

Rom, 5. Juni. Das gestern hier verbreitete Gerücht, der Papst habe einen Ohnmachtsanfall erlitten, ist falsch. Der Papst empfing gestern den Staatssekretär Rampolla und andere Kardinäle. Der Leibarzt Dr. Lapponyi erklärte, der Papst erfreue sich ausgezeichneter Gesundheit.

Madrid, 5. Juni. Die Eisenbahnarbeiter in Vigo traten in den Ausstand. — In Barcelona nimmt die Erregung zu. — In Coruna herrscht augenblicklich Ruhe, doch wird der Ausbruch eines allgemeinen Ausstandes befürchtet. — Die Kammer übersandte der Regierung eine Liste von 164 beanstandeten Wahlergebnissen.

Petersburg, 5. Juni. Auf der Jaroslawer Eisenbahn in Ybbinst explodirte gestern der Kessel einer Lokomotive. Drei Passagiere wurden getödtet, der Maschinist schwer verwundet.

Die Wirren in China.

Peking, 4. Juni. In der verbotenen Stadt ist eine große Feuersbrunst ausgebrochen. Japaner und Amerikaner halten die betreffenden Stadttheile streng abgesperrt, so daß Näheres bisher nicht zu ermitteln ist.

Tientsin, 5. Juni. Der Krawall in der Takustraße entstand aus einem Wirthshausstreit, in den die englische Polizei eingriff. Der Kampf auf der Straße wurde mit Feuer- und blanken Waffen geführt. Vier Franzosen sind todt; vier Franzosen, drei Deutsche und vier Engländer sind verwundet. Die Wunden der deutschen sind ungefährlich. Dem Vorfall kommt keinerlei politische Bedeutung zu.

Der südafrikanische Krieg.

London, 5. Juni. Die „Times" meldet aus Ottawa: Die Reichsregierung hat das Anerbieten der kanadischen Regierung, ein weiteres Kavalleriecorps für den Dienst in Südafrika zu stellen, mit Dank abgelehnt, da sie der Ansicht sei, daß es bei dem gegenwärtigen Stande des Krieges und bei der zur Zeit im Felde stehenden Truppenzahl wohl kaum erforderlich (?) sei, an Kanada das Gesuch um Stellung eines weiteren Kavalleriecorps zu richten.

Johannesburg, 4. Juni. [Reuter-Meldung.] Zahlreiche Bergwerksarbeiter weigerten sich, für einen dem militärischen Solde gleichkommenden Tagelohn von 5 Schilling nebst Rationen zu arbeiten und traten in den Ausstand.

Aus dem Leserkreise.

Schutz den Vögeln!

Wer sich in der herrlichen Maienzeit und jetzt noch in dem Kurpark von Wittekind ergeht, erfreut sich an dem herzerquickenden Gesange der gefiederten Bewohner der Bäume und ganz besonders an dem eintzig schönen Schlage unserer heimischen Nachtigall. Jedem Besucher muß darum der Wunsch am Herzen liegen, daß dieses Waldkonzert erhalten bleibt. Leider sind jedoch Befürchtungen sehr gerechtfertigt, daß die Zahl der Vögel mit der Zeit hier sehr reduzirt wird, da viele zu den umliegenden Gehöften gehörende Katzen ein gefahrdrohendes Unwesen im Wittekinder Park treiben. Die in dem Unterholz so künstlich gebauten Nester, besonders der Nachtigall, bieten jenen Räubern ein leicht zugängliches Jagdrevier, und Schreiber dieses hat auch in diesem Frühjahr konstatiren müssen, daß mehrere Vogelnester von den Katzen zerstört worden sind. Könnte nicht in Anbetracht des Vogelbestandes das Halten von Katzen in dieser Gegend polizeilich untersagt werden? Eine Besprechung dieses Gegenstandes wäre vielleicht sehr angebracht. y.

Anm. d. Red.: Der Herr Einsender meint es zwar sehr gut mit der gefiederten Kurkapelle von Bad Wittekind, sein Vorschlag zum Schutze der Singvögel aber erscheint etwas sehr gewagt. So einfach, wie er sich das denkt, ist ein Katzenverbot denn doch nicht; denn kein Mensch hat nöthig, sich in diesem Punkte von der Polizei Vorschriften machen zu lassen. Der einzige, der den Katzen zu Leibe gehen darf, ist der Besitzer des Parkes, dem nach dem Gesetze das Recht zusteht, fremde Katzen, die auf seinem Grund und Boden Wildbiederei treiben, als Raubzeug zu betrachten und wegzufangen oder zu tödten.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Auf die am 1. Juni zur Zeichnung aufgelegten 2,000,000 M. Erfurter 4proz. Stadtanleihe von 1901 sind die Zeichnungen so zahlreich eingegangen, dass dieselben volle Berücksichtigung nicht finden konnten. Es werden nur die kleineren Zeichnungen voll zugetheilt werden, während grössere Beträge einer Beschränkung unterzogen werden müssen.

— Der Abschluss der Preussischen Central-Genossenschaftskasse ergiebt an Zins- und Diskontengewinn 2,289,555 M. (i. V. 2,253,321 M.). Der Effektenbestand, der in 1899 1,332,550 M. Verlust gebracht hatte, ergab diesmal 211,337 M. Gewinn. Der Reingewinn beträgt daher 2,304,526 M (i. V. nur 762,136 M.). Davon werden 834,526 M. (152,427 M.) zur Rücklage verwandt und 1,500,000 M. als 3proz. Verzinsung des Grundkapitals von 50 Mill M. an den Staat abgeführt.

— Laut „Etoile belge" schreibt der belgische Eisenbahnminister die Submission auf 450 offene und gedeckte Güter-Wagen im Werth von je 2500—3200 Fr., etwa 200 Personenwagen im Werth von je 20,000 Fr. das Stück aus. Für Spätherbst sei eine grössere Submission von Lokomotiven beabsichtigt.

Königsberg i. Pr., 4. Juni. Ostpreussische Südbahn im Mai 470,438 M., gegen 1901 mehr 88,666 M., vom 1. Januar bis 31. Mai 1901 2,019,421 M. gegen 1900 weniger 80,275 M. gegen definitive Einnahme vom Mai 1900 weniger 256,078 M.

Kaliwerk Wilhelmshall. Das Betriebsergebniss für das erste Quartal ist ein sehr wenig zufriedenstellendes in dem der Gewinn mit über 160,0 0 M gegen den Gewinn des Vorjahres zurückbleibt. — Man erwartet eine Erklärung des Vorstandes wegen des auffälligen Rückganges.

— Die Hauptversammlung der Suezkanal-Gesellschaft genehmigte die Aufnahme einer Anleihe von 25 Mill. Francs zur Fortführung unerlässlicher Meliorationsbauten. Auch wurde die auf 108 Francs festgesetzte Netto-Dividende genehmigt.

— Dividenden. Für das am 30. d. zu Ende gehende Geschäftsjahr der Hannoverschen Maschinenbau-Akt.-Ges. wird bei grösseren Abschreibungen und Rückstellungen als im vorigen Jahre mindestens wieder eine Dividende von 28 Proz. erwartet. — Die Arnsdorfer Papierfabrik bezeichnet den Geschäftsgang als befriedigend. Die Dividende dürfte mindestens gleich der vorjährigen sein. — Bei der Bergbau- und Hütten-Aktiengesellschaft Friedrichshütte in Neunkirchen (Reg.-Bez. Arnsberg) dürfte eine etwas höhere Dividende als im Vorjahr (13 Proz.) zur Vertheilung kommen. — Bei der frankfurter Schuhfabrik-Akt.-Ges. vorm. Otto Herz & Co. ist die Dividende wieder in der vorjährigen Höhe von 10 Proz. in Aussicht zu nehmen.

Zürich, 5. Juni. [Telegr.] Entgegen den bisherigen Blättermeldungen kann die „Schweizerische Depeschen-Agentur" mittheilen, dass die Verwaltungsrathssitzung der Nordostbahn zur Berathung des Rückkaufs erst am 17. d. M. stattfinden werde. Es sei zwar auch auf den 11. d. M. eine Sitzung anberaumt, aber diese werde sich mit anderen Dingen beschäftigen.

Budapest, 4. Juni. (Amtlicher Saatenstandsbericht.) Seit dem letzten Bericht herrscht ungünstiges Wetter, welches Rost zur Folge hat, der sich in den unteren Blättern des Weizens rapid zu verbreiten beginnt. Man befürchtet mit Recht, dass, wenn nicht bald günstiges Wetter eintritt, die diesjährige Ernte bedeutend schwächer sein wird als die vorjährige. Winterweizen ist bisher etwas ungünstiger als im Vorjahre, Roggen schwachmittel, Wintergerste mittel, Sommergerste schwachmittel, bedarf dringend ausgiebigen Regens, Hafer schwachmittel. Einzelne Gegenden klagen über Rost. Mais schwach entwickelt, vieles umgeackert, Raps schwach, Zuckerrübe vom Rüsselkäfer geschädigt. Der Fortgang der Feldarbeiten ist wegen Trockenheit behindert, sonst befriedigend.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffn.-Term.	Anm.-Frist	1. Gl.-Vers.	Prüf.-Term.
Max Damidt, Kfm.	Essen	Essen	31.5.	20.7.	28.6.	30.7.
Bernh. Schulz, Kfm.	Grandenz	Graudenz	30.5.	10.7.	28.6.	19.7.
Heinr. Blumfeld, Kfm.	S-mmerfeld	Sommerfeld	31.5.	1.7.	14.6.	15.7.
J. Becker, Kfm., i. Fa. Julius Becker jr.	Berlin	Berlin	31.5.	10.8.	28.6.	28.8.
Max Lieck, Kfm.	Lautern	Bischofstein	30.5.	13.7.	20.6.	25.7.
Wilh. Knickenberg, Kfm.	Bottrop	Bottrop	30.5.	1.7.	20.6.	12.7.
Carl Martins, Kfm.	Dramburg	Dramburg	30.5.	20.6.	28.7.	28.7.
Anton Kosidowski, Kfm	Inowrazlaw	Inowrazlaw	30.5.	1.8.	1.7.	16.8.
Th. Dreyer, Fabrikant	St. Amarin	St. Amarin	30.5.	19.6.	26.6.	26.6.

Verloosungen.

— Türkenloose. Ziehung vom 1. Juni: No. 894794 300,000 Francs, 1102810 25,000 Francs, 497168 und 437228 je 10,000 Francs.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 4. Juni. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Preussen, von Ostasien, 3. in Singapore Trave 2. von Gibraltar nach New York. Hohenzollern, von New York, 2. in Genua Hamburg, von Ostasien, 2. in Kobe. Neckar, von New York, 3. auf der Weser. Strassburg 2. in Shanghai. Wittenberg 2. von Hobe. Grosser Kurfürst, nach New York, 3. Scilly passirt. Bayern, nach Ostasien, 3. in Suez. Sachsen 3. von Shanghai nach Nagasaki. Stuttgart 3. von Southampton nach Genua. Prinzregent Luitpold 3. von Genua nach Southampton. Prinzessin Irene, von Ostasien, 3. Quessant passirt. Aachen 2. von Bahia nach der Weser. Prinz Heinrich, von Ostasien, 3. in Suez H. H Meier, nach Baltimore, 3 Scilly passirt. Heidelberg 3. von Funchal nach Brasilien. Rhein, mit dem Marinetransport nach Ostasien, 3. in Singapore.

Zucker.

Magdeburg, 5. Juni. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack 10,55—10,75. Nachproduktte, 75proz. ohne Sack 7,50—8,05. Stetig. Krystallzucker I. mit Sack 28,95. Brodraffinade I. ohne Fass 29,20 Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 28,45. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Juni 9,42½ bez., 9,40 Gd., per Juli 9,50 bez., 9,45 Gd., per August 9,52½ bez., 9,50 Gd., per Oktober-Dezember 8,85 Gd., 8,87½ Br., per Januar-März 8,97½ Gd., 9,00 Br. Matt.

Hamburg, 5. Juni. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, I. Produkt. Basis 88½ Rendement neue Usance frei an Bord, Hamburg per Juni 9,47½, per Juli 9,50, per August 9,55, per September 9,45, per Oktober 8,87½, per Dezember 8,85. Ruhig.

Spiritus.

* Hamburg, 4. Juni. Spiritus still, Juni 14—13½ G., Juni-Juli 14—13½ G., Juli-Aug. 14½/c—13½ G., Aug.-Sept. 14½—13¾ G.

* Paris, 4. Juni. (Schlussbericht.) Spiritus schwach, Juni 27,75, Juli 28,00, Juli-Aug. 28,00, Sept.-Dez. 28,75.

Sardellen.

Vlaardingen, 3. Juni. (Bericht der Herren Betz & van Heijst.) Die beste Fangzeit ist bereits vorüber. Preise sind gestiegen mit guter Frage und wenig Angebot. Wir notiren jetzt Ia. 1901er Sardellen eigener Salzung: 38 M. mit wenigstens 100 Ankern, 39 M. mit wenigstens 10 Ankern, 40 M mit einzelnen Ankern.

Metalle.

Hamburg 4. Juni. Silber 82,00 Br., 81,50 G

London, 4. Juni. Silber 27½.

New York, 4. Juni. Zinn 27,85 Kupfer 17,00 Doll.

Berliner Börse vom 5. Juni.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Zu Beginn des heutigen Verkehrs zeigte sich ein erheblicher Verkehrsandrang in Industriepapieren aus der Provinz, den man damit erklärte, dass die Besitzer solcher Werthe, erschreckt durch den gestrigen Kursfall und weil nach Berichten die Eisenindustrie nur zu verlustreichen Preisen Beschäftigung findet, die Papiere auf den Markt bringen. Daher trat ein weiterer erheblicher Rückgang namentlich in Eisenaktien ein. Laura und Bochumer verloren noch 2 Prozent gegen den gestrigen niedrigeren Schlusskurs; auch Kohlen waren abgeschwächt. Die Tendenz war auch auf den übrigen Gebieten matt, zumal auch Wien niedrigere Kurse meldete. Fest lagen allein Renten infolge dauernder Geldflüssigkeit, da das Kapital jetzt nicht mehr so viel wie früher in der Industrie Verwendung findet. Auch Bahnen waren meist beeinträchtigt durch Kursrückgänge; fest lagen allein Ostpreussen und Marienburger, weil bei etwaigem Ernteausfall in den deutschen Ostprovinzen und guter Ernte in Russland ein erhöhter Getreideverkehr erwartet werden kann. Später trat vorübergehend auf dem Industriemarkte eine geringe Besserung ein infolge Deckung der Tagesspekulation; auch die Schweizer Nordostbahn hob sich, weil die ungünstige Verstaatlichungsofferte vielleicht abgelehnt wird.

Kursnotirungen

vom

5. Juni, 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,44bz
Französische Noten	81,10G
Italienische „	77 15bz
Oesterreichische „	85,10bz
Russische „	216,20bz
Schweizer „	81,20bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	99,10G
do. do.	3½	99,20bz
do. do.	3	88,20bz
Preuss. Cons. Anleihe	3½	98,80G
do. do.	3½	99,10G
do. do.	3	88,10G
Hallesche Stadt-Anl.	3½	95,10G
do. do. 1900	4	101,50B
Landsch. Centr.-Pfdr.	3½	96,75bz
do. do.	3	85,60bz
do. do.	4	— —
Sächsische Rente	3	85,50bzG
Bayer. allg. neueSt.-A.	3½	96,40bzG
Hamburger Rente	3½	— —

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	78,00bzG
Chinesische Anleihe	5½	101,90G
Italienische Rente	4	— —
Mex. 5% cv. G.-A. 1899	5	97,40bz
Oesterr. Gold-Rente	4	100,25bz
do. Papier-Rente	4½	98,40G
do. Silber-Rente	4½	98,10G
Port. Staats-An. 86-89	fro.Z.	37,40bzG
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	98,00G
Rumän. amort.	5	90,00bzB
do. do. 1891	4	77,40bz
Russ. kons. 1880	4	99,60bzG
do. Gold-Rente 1884	3½	— —
do. konz. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	100,25G
Serbische Gold-Pfdbr.	5	97,50bzG
do. Rente 1895	4	69,20bzG
Spanier Ext. gr Stücke	4	— —
do. do. kl. do.	4	— —
Türkische 400 Fr.-L.	fro.Z.	111,90bz
Ungar. Goldrente 1000	5	99,10bz
do. do. 500	4	99,10bz
do. do. 100	4	99,50B
do. E.-G.-A. 89 1000	4½	102,30bz

Bank-Aktien.

Berliner Bank	5	102,10bzG
Berliner Handels-Ges	8	148,50bz
Breslauer Disk.-Bank	6	91,25G
do. Wechsl.-Bank	6	106,80G
Comm. u. Disk. Hamb.	6½	116,75G
Darmstädter	6	132,00bzG
Dessauer Landesbank	7	120,50G
Deutsche Bank	11	— —
do. Genossenschaftsb.	5	106,00bzG
Diskonto-Kommandit	9	183,75bz
Dresdener Bank	8	146,40bz
Dresdner Kred.-Anst.	7½	68,00bzG
Leipzig. Kreditanstalt	9	179,50bzG
Mäkler-Bank	7	— —
Meininger Hypothekb.	7	127,25G
Mitteldtsch. Kreditb.	6	111,80bz
Nationalb. f. Deutschl.	6½	— —
Oesterreich. Kredit	11¼	215,75bz
Preuss. Boden-Kredit	7	131,25bzG
do. Centr.-Bod.-K.	9	159,90bzG
Reichsbank	10,96	154,75G
Russische Bank	10	116,50bz
Sächsische Bank	9	142,50G
Schaaffhaus. Bank.-V.	7½	123,80bzG
Schlesisch. Bank-Ver	7½	144,50G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau-E.	8½	153,00bz
Lübeck-Büchen	6¼	137,00bzG
Marienburg-Mlawkaw	3	74,70bzG
Ostpreuss. Südbahn	2	88,00B
Ital. Meridionalbahn	6⅜	— —
Ital. Mittelmeerbahn	5	— —
Canada Pacific	4	102,30bz
Transvaalbahn-Akt.	12½	224,60bz
Northern perf.	4	96,25bz
Luxemb. Pr. Henri-B.	5⅜	195,30bz

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Braub.	11½	203,00bzG
do. Br. Patzenhofer	12	195,00G
do. do. Schultheiss	14	221,00bzG
Allg. Elektr. (Edison)	15	202,00bzG
Anglo-Kont. Guano	5	84,50bz
Anhalter Kohlen	6	95,75G
Berl. Elektrizit.-W.	10	178,75bz
Bochumer Gusstahl	16⅔	177,75bz
Guderus Eisenw. A.-u. B	9	103,10bzG
Gutzke & Co.	3	67,50G
Casseler Trebertrockn.	25	173,50bzG
Chem. Fabrik Buckau	5	112,00bz
Cröllwitzer Papier	10	234,00bz
Dannenbaum	5	34,00bz
Donnersmarckh. conv.	15	190,00G
D. Union V.-A. Lit. C.	7	— —
Dynamit Trust	12	163,90bz
Egestorff Salzwerke	9	151,50G
Ellenb. Kattun	5	— —
Eintracht, Braunk.-B.	18	194,25bzG
Eschweiler Bergwerk	20	217,75bz
Gelsenkirchen Bergw.	13	174,10bzG
G.-Marien.-Bw. St.-A.	10	116,00G
do. do. St.-Pr.	10	129,25G
Ges. f. Elektr. Untern.	8	— —
Glanziger Zuckerfabr.	8½	130,30bz
Greppiner Werke	8½	120,00G
Grosse Berl. Strassenb.	11	213,00bzG
Hallesche Maschinen.	36	401,80bz
Hallesche Union	7½	74,90bzG
Hamburg. Packetfahrt	10	124,50bz
Harpener Bergbau	14	147,00bz
Hartmann Maschinen	9	238,25bz
Heinrichshall	10	150,00G
Hibernia Bergbau	15	177,60bzG
Hildebrand Mühlen	9⅔	164,25G
Hörder-Hütten konv	0	15,50G
do. St.-Prior.-A.	14	127,90bz
Kaliwerke Aschersleb.	10	144,00G
Kette Dampfschiff.	6	83,90bz
König-Wilh. konv.	15	166,00bzG
do. 5% St.-Pr.	20	130,00G
Körbisdorf Zuckerfbr.	9½	123,60bzG
Lauchhammer konv.	7	100,00bzG
Laurahütte	16	197,75bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	207,25G
Leopoldshall chem. F.	4	85,25bzG
Massen Bergbau	9	131,75bz
Nordd. Jute	4½	64,50bzG
Norddeutscher Lloyd	8½	117,00bzG
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	9	111,00bzG
do. Eisen-Ind. Caro	10	107,75bz
Phönix Aktien	15	153,00bzG
Rheinisch. Metallw. F.	14	— —
Rhein-Nassau	10	138,00bz
Riebeck Montan	14½	212,00bzB
Rositzer Braunkohlen	18	189,00G
do. Zucker.	12½	152,75bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	10	— —
do. St.-Pr. I.	10	146,00bzG
Saline Salzungen	5	105,00B
Schalker Gruben-u. H.	25	343,00bz
Stassfurt, Chem. Fabr.	12	170,90bz
Stettiner Cem. Bredow	14	141,00B
Stolberger Zink-Akt.	8	137,25bzG
Thale, Eisenh. St.-Pr.	10	77,00bz
do. do. Vorz.-A.	10	97,10bz
Thür. Salinen, Verein.	3⅔	85,50bz
Westeregeln Alkali.	17	208,50G
Zeitzer Maschinen	26	252,00bzB

Wechsel.

Amsterd., Rotd.	100 Fl.	8 T.	169,10B
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,05B
London	1 Lstrl	3 T.	20,42bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,15bz
Wien	100 Fl.	8 T.	85,05B
Schweiz	100 Fr.	10 T.	85,00bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,05G
Petersburg	100 Sr.	3 M	215,55bz

Privat-Diskont 3¼.

Schluss-Kurse. nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz: still.

Oesterr. Kreditaktien	215,90
„ Staatsb.-Aktien	143,50
„ Südbahn-Aktien	124,90
Berl. Handelsges.	48,25
Darmst. Bank	131,75
Deutsche Bank	192,50
Diskonto-Kommandit	184,25
Dresdner Bank	146,10
Nationalb. f. Deutschl.	125,40
Marienburger	178,00
Ostpreussen	88,10
Gotthardbahn	257,50
Warschau-Wiener	280,50
Bochumer	188,30
Dortmunder Union	78,50
Laurahütte	198,75
Gelsenkirchen	174,60
Harpener	174,75
Hibernia	172,50
Dynamit-Trust-Akt.	164,00
Packetfahrt	124,60
Nordd. Lloyd	117,25

Berlin, 5. Juni. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 43,70 M. Umsatz: 8000 Liter.

Produktenbörse.

Berlin, 5. Juni.

Weizen 1000 kg Juli 173,75, Sept. 174,25, Okt. 174,25 M.
Roggen 1000 kg Juli 143,50. Sept. 144,25, Okt. 144,25 M.
Hafer 1000 kg September 129,50, Oktober 129,50 M.
Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Juli 110,75, Sept. 109,50 M.
Rüböl 100 kg Oktober 53,00, November —,—, M.
Spiritus 70er loco 43,70 M.

Weitere Rückschritte in Nordamerika haben das Angebot für Weizen nachgiebig gemacht, daher kam es erst nach merklicher Herabsetzung der Preise zu mässigem Umsatze und kleiner Erholung. Roggen, nicht sonderlich beachtet, behauptete feste Haltung. Hafer stand sehr sicher. Rüböl wurde bei nur kleiner Kauflust zu etwas besseren Preisen gehandelt. Das zurückhaltende Angebot für 70er Spiritus loco ohne Fass erzielte für eine Kleinigkeit nur 43,70 M.

Bade-Anzüge, -Mützen, -Tücher für Erwachsene und Kinder, Wasch-Kleidung für Knaben u. Mädchen, empfehlen in größter Auswahl und allen Preislagen Geschw. Jüdel 101 Leipziger Straße 101.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010605049/fragment/page=0001

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen**, 4. Juni. **Baumwolle.** Ruhig. Upland middl. 1000 40½ Pfg.

* **Liverpool**, 4. Juni **Baumwolle.** Umsatz: 6000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Fester.
Middl. amerik. Lieferungen: Stetig. Juni-Juli $4^{23}/_{64}$—$4^{22}/_{64}$ Werth, Juli-Aug. $4^{21}/_{64}$—$4^{22}/_{64}$ Verkäuferpreis, Aug.-Sept. $4^{18}/_{64}$—$4^{19}/_{64}$ Käuferpreis, Sept. (L. M. C.) $4^{16}/_{64}$—$4^{18}/_{64}$ do., Okt. (G. O. C.) $3^{97}/_{64}$—4 Verkäuferpreis, Okt.-Nov. $3^{96}/_{64}$—$3^{97}/_{64}$ do., Nov.-Dez. $3^{95}/_{64}$ Käuferpreis, Dez.-Jan. $3^{95}/_{64}$ do., Jan.-Febr. $3^{94}/_{64}$—$3^{95}/_{64}$ d. Verkäuferpreis.
Manchester, 4. Juni. 12r Water Taylor $5^1/_8$, 20r Water Leigh $6^7/_8$, 30r Water courante Qualität $7^1/_2$, 30r Water bessere Qualität $7^5/_8$, 32r Mock courante Qualität $7^5/_8$, 40r Mule Mayall 8, 40r Medio Wilkinson 9, 32r Warpcops Lees $7^5/_8$, 36r Warpcops Rowland $8^1/_2$, 36r Warpcops Wellington $8^3/_4$, 40r Double Weston $8^1/_2$, 60r Double courante Qualität $11^1/_4$, 32r 116 yards 16×16 grye printers aus 32r/40r 177. Stetig.

Hülsenfrüchte.

* **Leipzig**, 4. Juni. Mais per 1000 kg. netto amerikanischer 120 bis 125 M. bes. u. Br. Rundmais 120—155 M. bes. u. Br.

Kirchliche Anzeigen.

St. Ulrich: Freitag vorm. 10 Uhr allgemeine Beichte u. Abendmahlsfeier, Diak. Heinke.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S. (Steinweg 2), 4. Juni.

Aufgeboten: Der Maurer Karl Prescher und Friederike Plötz (Moritzkirchhof 3). Der Gas- und Wasserwerksarbeiter Adolf Matthias und Martha Ludwig (An der Baderei 3 und Große Wallstr. 16). Der Barbier Richard Stetefeld und Emma Fricke (Halle und Kalbsrieth). Der Lokomotivheizer Heinrich Meyer und Lina Kamphenkel (Halle und Nordhausen).

Geboren: Dem Gastwirth Friedr. Schneckenburger eine T., Frieda (Liebenauerstr. 157). Dem Bureauvorsteher Karl Nolze eine T., Ada (Friesenstr. 13).

Gestorben: Die Wittwe Wilhelmine Krebs geb. Becker, 68 J. (Schwetschkestraße 16). Des Kesselschmieds Karl Gebe T., todtgeboren (Liebenauerstraße 10). Des verstorbenen Maurers Wilhelm Alt S., Wilhelm, 3 J. (Klinik). Der Gutsbesitzer Moritz Vogel, 49 J. (Klinik). Des Restaurateurs Wilhelm Holzapfel S. Wilhelm, 4 Mon. (Beesenerstr. 28). Des Handarbeiters August Herzling T. Hedwig, 4 Mon. (Kellnerstraße 16). Des Handarbeiters Robert Kuhles S. Karl, 6 Mon. (Trödel 11). Des Bahnarbeiters Friedrich Schubert S. Paul, 1 Mon. (Taubenstr. 9). Des Bauarbeiters Max Seydewitz T. Karoline, 2 J. (Glauchaerstr. 66). Der Uhrmacher Albert Steinbeiß, 41 J. (Leipzigerstr. 55).

Standesamt Halle N. (Burgstraße 38), 4. Juni.

Aufgeboten: Der Gymnasial-Oberlehrer Bernhard Fließ und Magdalena Herschenz (Aschersleben und Blumenthalstr. 27). Der Hufschmied Gustav Herms und Ida Jecht (Triftstr. 41). Der Kaufmann Max Zimmer und Anna Rühlemann (Breitestr. 32 und Henriettenstr. 32). Der Schriftsetzer Otto Ludwig und Martha Thorbauer (Barfüßerstr. 9 und Lafontainestr. 17).

Eheschließungen: Der praktische Arzt Dr. med. Johann Güthlein und Margarethe Bauer (Feuchtwangen und Fährstraße 1/2). Der Kaufmann Siegfried Böckeler und Anna Lamprecht (Triest und Jägerplatz 8).

Geboren: Dem Schuhmacher Gust. Brückner ein S., Wilhelm (Ludw. Wuchererstr. 32). Dem Fabrikarb. Karl Teschner eine T., Elisabeth (Friststr. 47). Dem Schlosser Otto Chrystall Zw.-S. u. T., Otto u. Anna (Adolfstr. 4). Dem Metallputzer Max Engmann ein S., Kurt (Burgstr. 50).

Gestorben: Die Wittwe Amalie Schatz geb. Lauße, 72 J. (Albrechtstr. 25). Der Rentner Ludwig Naumann, 72 J. (Geiststr. 61).

Moderne Drucksachen
jeder Art
in einfacher und feinster Ausführung
liefert
Otto Hendel,
Buch- und Kunstdruckerei,
Halle a. S.,
Gr. Brauhausstraße 17.

Aerztlich empfohlen für
Mund- und Zahnpflege.
30,000 Liter in einem Jahre
in schwedischen Kliniken verbraucht.
Stomatol G. m. b. H., **Hamburg**, Catharinenstr. 15.
Hoflieferant S. M. d. Königs von Schweden u. Norwegen.
Vertreter: **Lemp & Siecke**, Leipzig,
Packhofstr. 9, Fernspr. 5818.
Erhältlich in Apotheken, Droguen und Parfumerie-Geschäften.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Bei der heute öffentlich in Gegenwart eines Notars bewirkten 41. Verloosung der 4½%igen Prioritäts-Obligationen von 1860 der

Homburger Eisenbahn

sind folgende Nummern gezogen worden:

Lit. A zu 1000 fl. = 1714 M. 29 Pf.

Nr. 205. 206. 208. 292 bis 216. 271. 273. 275 bis 278. 280. 281. 289. 293. 296. 297. 358. 359. 440. 441. 444.
Summe 25 Stück über 25,000 fl. = 42,857 M. 25 Pf.

Lit. B. zu 500 fl. = 587 M. 14 Pf.

Nr. 239. 244. 247. 249. 251. 252. 254. 256 bis 258. 262. 263. 642 bis 644. 646. 647. 649 bis 652. 654. 655. 657. 658. 683. 684. 686 bis 689. 787 bis 789. 791. 795. 800.
Summe 37 Stück über 18,500 fl. = 31,714 M. 18 Pf.

Lit. C. zu 100 fl. = 171 M. 43 Pf.

Nr. 322. 328. 330. 331. 336. 339. 341 bis 343. 345 bis 348. 351. 354. 358. 360 bis 362. 366. 371. 372. 374. 375. 877. 881. 885. 888. 892. 895. 899. 900. 902. 905. 907. 908. 910. 913 bis 916. 918. 920. 922. 923. 926. 928. 929. 1055. 1056. 1368. 1369. 1372. 1377. 1379. 1381. 1383 bis 1386. 1391. 1392. 1394 bis 1398. 1400. 1402. 1403. 1410. 1416. 1418. 1420.
Summe 74 Stück über 7400 fl. = 12,685 M. 82 Pf.
Im Ganzen 136 Stück über 50,900 fl. = 87,257 M. 25 Pf.

Diese Obligationen werden Besitzern zum 1. Januar 1902 mit der Aufforderung gekündigt, den Kapitalbetrag der Stücke

vom 2. Januar 1902 ab

gegen Quittung und Rückgabe derselben und der nach diesem Termine zahlbar werdenden Zinsscheine Reihe VI Nr. 4 bis 7 bei der Staatsschulden-Tilgungskasse in Berlin, Taubenstraße 29 zu erheben. Die Zahlung erfolgt, mit Ausschluß der letzten drei Geschäftstage jedes Monats, werktäglich von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags.

Die Einlösung geschieht auch bei den Regierungs-Hauptkassen und bei den Kreiskassen in Frankfurt a. M. und Homburg v. d. Höhe. Zu diesem Zwecke können die Obligationen nebst Zubehör schon vom 1. Dezember 1901 ab einer dieser Kassen eingereicht werden, die sie der Staatsschulden-Tilgungskasse zur Prüfung vorzulegen hat und nach Feststellung die Auszahlung vom 2. Januar 1902 ab bewirkt. Der Betrag der etwa fehlenden Zinsscheine wird vom Kapital zurückbehalten.

Die Verzinsung hört mit dem 1. Januar 1902 auf.

Gleichzeitig werden sämmtliche, bisher noch nicht zur Verloosung gekommenen **4½%igen Partialobligationen von 1861** der Homburger Eisenbahn zu 500 fl. = 857 M. 14 Pf., nämlich:

Nr. 11. 73. 94. 123. 163. 167. 169. 210. 220. 233. 236. 259.
Summe 12 Stück über 6000 fl. = 10,285 M. 68 Pf.

den Besitzern mit der Aufforderung gekündigt, den Kapitalbetrag der Stücke

vom 1. Juli 1902 ab

gegen Quittung und Rückgabe derselben bei der Staatsschulden-Tilgungskasse in Berlin während der vorbezeichneten Kassenstunden zu erheben. Die Einlösung geschieht auch bei einer der oben angegebenen Provinzialkassen. Zu diesem Zwecke können die Obligationen einer dieser Kassen schon vom 1. Juni 1902 ab eingereicht werden, welche sie der Staatsschulden-Tilgungskasse zur Prüfung vorzulegen hat und nach Feststellung die Auszahlung vom 1. Juli 1902 ab bewirkt.

Die Verzinsung hört mit dem 1. Juli 1902 auf.

Zugleich werden die bereits früher ausgeloosten, noch rückständigen Obligationen

I. der Anleihe von 1860

38. Verloosung.
Gekündigt zum 1. Januar 1899.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 14 bis 16 und Anweisung zur Abhebung der Reihe VI
Lit. C. zu 100 fl. Nr. 1038.

39. Verloosung.
Gekündigt zum 1. Januar 1900.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 16 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe VI.
Lit. C. zu 100 fl. Nr. 153. 1456.

40. Verloosung.
Gekündigt zum 1. Januar 1901.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe VI Nr. 2 bis 7.
Lit. C. zu 100 fl. Nr. 1099. 1107. 1183. 1235. 1251.

II. der Anleihe von 1861.
zu 500 fl.

22. Verloosung.
Gekündigt zum 1. Juli 1884.
Abzuliefern mit dem am 1. Januar 1885 fälligen Zinsschein Reihe III Nr. 16 und Anweisung zur Abhebung der Reihe IV.
Nr. 154.

38. Verloosung.
Gekündigt zum 1. Juli 1900.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 16 und Anweisung zur Abhebung der Reihe VI.
Nr. 238.

Ferner die in der 39. Verloosung gezogenen 4½%igen Partialobligationen von 1861 Nr. 20. 51. 76. 86. 87. 99. 104. 148. 171. 185. 230. 249, **zum 1. Juli 1901 gekündigt** und mit den Zinsscheinen Reihe VI Nr. 2 und 3 abzuliefern, wiederholt und mit dem Bemerken aufgerufen, daß die Verzinsung derselben mit dem Tage ihrer Kündigung aufgehört hat bezw. aufhört.

Die Staatsschulden-Tilgungskasse kann sich in einen Schriftwechsel mit den Inhabern der Obligationen über die Zahlungsleistung nicht einlassen.

Vorzuführe zu den Quittungen werden von den vorgenannten Kassen unentgeltlich verabfolgt.

Berlin, den 1. Juni 1901.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.
v. Hoffmann.

Steckbrief.

Gegen das unten beschriebene Dienstmädchen **Martha Hilliger**, geboren am 11. Juli 1879 in Giebichenstein, zuletzt hierselbst wohnhaft, welches sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft durch Beschluß des Amtsgerichts hier vom 30. Mai d. Js. wegen Betrugs und Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, dasselbe zu verhaften, in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern und zu den Akten 3 Js 484/01 Nachricht zu geben.

Die Gesuchte wird sich vermuthlich auch als „**Bertha Schulze**, geboren am 5. Oktober 1882 in Bruckdorf" ausgeben.

Halle a/S., den 31. Mai 1901.

Der Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: 21 Jahre, Größe: 1,65 m, Statur: kräftig, Haare: hellblond, Stirn: frei, Augenbrauen: blond, Nase: gewöhnlich, Mund: gewöhnlich, Zähne: vollzählig, Kinn: rund, Gesicht: voll, Gesichtsfarbe: gesund, Sprache: deutsch, Kleidung: rothes Kleid mit weißem Einsatz, dunkler Hut mit dunklem Besatz.

Steckbrief.

Gegen den Kaufmann **Eduard Waetzel** jun. aus Bitterfeld ist die Untersuchungshaft wegen Bankerotts und Unterschlagung auf Grund des Haftbefehls des Amtsgerichts Bitterfeld vom 24. Mai 1901 verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 6 J. f. Nr. 138/01 sofort Mittheilung zu machen.

Halle a. S., den 31. Mai 1901.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Zwangsversteigerung.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft, die in Ansehung des in Halle a. S., am Kirchthor 6 belegenen, im Grundbuche Band 1 Blatt 2 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen

a. der verwittweten Frau Sanitätsrath **Barries**, Auguste Elise Therese geb. Dzondi,
b. der Ehegattin des Professors Dr. **Rudolf Hahn**, Wilhelmine Henriette Sophie geb. Dzondi,
c. der Ehegattin des Admirals a. D. **Wilhelm Berger**, Elisabeth Marie geb. Barries,
d. der Ehegattin des Inspektors **Perschke**, Margarethe Mathilde geb. Barries

eingetragenen Grundbesitzes besteht, soll dieser Grundbesitz (**sogen. Dzondi's Garten**) Stbl. 14 Parz. 14 Hofraum von 11 ar (jährlicher Nutzungswerth 3136 Mark) und Parz. 678/13 Garten von 2 ha 35 a 93 qm (Reinertrag 64,70 Thaler)

am 6. August 1901, Vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kl. Steinstr. 7, II Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 25. Mai 1901 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 31. Mai 1901.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 7.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die früheren wiederholten Bekanntmachungen wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß mit der diesjährigen technischen Maaß- und Gewichts-Revision **am nächsten Donnerstag den 6. Juni cr. und zwar bei den Gewerbetreibenden der eingemeindeten Vororte, welche zum 6. Polizei-Revier gehören, begonnen wird.**

Halle a. S., den 3. Juni 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zwecks Vornahme von Arbeiten wird die **Tholuckstraße** vom **4. d. M. ab bis auf Weiteres für den Verkehr gesperrt.**

Halle a. S., den 3. Juni 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die Ausführung von **Malerarbeiten auf der Gasanstalt I**, Holzplatz 7 und auf dem Pumpwerk II, Trotzdorferstr. 48a, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Montag den 10. Juni, Vormittags 10 Uhr

auf dem Bureau der Gas- und Wasserwerke, Unterplan 12, einzureichen. Die Bedingungen liegen auf dem Bureau der Gasanstalt I aus, woselbst auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 3. Juni 1901.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Höhere Privat-Mädchenschule
von **Emma Seydlitz.**

Am 3. Juni ist meine Schule von Karlstraße 15 nach **Karlstraße 6** in das **eigene neuerbaute Schulhaus verlegt.**

Zur Besichtigung des neuen Schulhauses sind die Räume in den Nachmittagsstunden von **3—6 Uhr** allen Freunden der Schule **geöffnet.**

Die Vorsteherin: **Emma Seydlitz.**

Brennholz-Verkauf.

Dienstag den 11. Juni 1901, Nachmittags 2 Uhr, sollen im „**Waldhause**" zu **Zöckeritz**, aus den Schutzbezirken **Niemegk, Gottsche** und **Grebyin:**

Eichen-Kloben	100 Rm.,	Knüppel	28 Rm.,	Reisig III.	1240 Rm.;
Buchen pp. „	165 „	„	40 „	„ III./IV.	2750 „
Weichholz: „	32 „	„	6 „	„ III./IV.	990 „

öffentlich meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Königl. Oberförsterei Zöckeritz.

In das Handelsregister Abtheilung A ist folgende Eintragung bewirkt worden:

Nr. 58, betr. die Firma: **Otto Linke Nachf.** zu Halle a. S.: **Karl Frohnhäuser** und **Paul Schwarz** sind in das Geschäft als persönlich haftende Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Jan. 1901 begonnen. Die Prokuren des **Paul Schwarz** und **Karl Frohnhäuser** sind erloschen.

Halle a/S., den 1. Juni 1901.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Richard Berlinsky** — früheren Inhabers der Firma **Richard Berlinsky & Comp.** — zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke, sowie zur Anhörung der Gläubiger über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses der Schlußtermin auf

den 3. Juli 1901 Vorm. 10½ Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kl. Steinstr. 7, II, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 3. Juni 1901.

Große, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Fundsachen-Verkauf.

Freitag den 7. d. Mts. von 8 Uhr Vorm. an findet in unserem Fundbüreau hier, Delitzscher Straße 92, öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen gegen sofortige Baarzahlung statt.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Die Herstellung einer 160 m langen **Umwährung** (eiserne Pfosten und Bohlen) für einen Kohlenbunker auf Bahnhof Weißenfels a. S. soll öffentlich verdungen werden. Angebote sind bis zum 15. Juni, Vormittags 11 Uhr an die unterfertigte Stelle einzureichen, die Angebotsmuster zum Preise von 50 Pfg. (in Baar) abgiebt.

Weißenfels, im Mai 1901.

Kgl. Eisenbahn-Betriebsinspektion.

Eröffnung der Bahnstrecke Biendorf—Gerlebogk für den Personen und Gepäck-Verkehr.

Am 1. Juni d. Js. wird die von der Bahnstrecke Cöthen—Güsten in Biendorf abzweigende, bisher nur dem Güterverkehr dienende Bahnstrecke Biendorf—Gerlebogk, welche in Gerlebogk unmittelbaren Schienenanschluß an die Nauendorf—Gerlebogker Eisenbahn besitzt, auch für den Personen- und Gepäckverkehr eröffnet.

An der Bahnstrecke Biendorf-Gerlebogk ist nur die Haltestelle Gerlebogk belegen.

Privatdepeschenverkehr findet nicht statt.

Magdeburg, im Mai 1901.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Die Lieferung des Bedarfs an **Böhmischer Braunkohle Ia.** für die Zeit vom 1. Juli 1901 bis Ende Juni 1902 soll im Wege der öffentlichen Verdingung an den Mindestfordernden **vergeben** werden.

Die Angebote sind bis

Donnerstag den 13. Juni cr., Vormittags 10 Uhr im Geschäftszimmer, **Schloßberg 2**, woselbst zu dieser Zeit der Termin abgehalten wird, verfiegelt abzugeben.

Die Bedingungen sind daselbst während der Dienststunden zur Einsicht und Unterschrift ausgelegt.

Garnisonlazareth Halle a. S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010605049/fragment/page=0002

Jagd-Verpachtung.

Die Jagd der Flur Geiselröblitz, 800 Morgen, 5 Minuten vom Bahnhof Reinmarkt-Hedra der Mülchelner Bahn, soll Mittwoch den 19. Juni Nachmittags um 4 Uhr 15 Minuten im Gasthofe zu Geiselröblitz auf sechs Jahre von 1. Juli 1901 ab meistbietend verpachtet werden.

Zuckerfabrik Körbisdorf.

Holz-Verkauf.

Montag, den 10. Juni cr., von Vormittags 8 Uhr ab im Gasthofe zur Schlolkopf, Gr. Mocke, Bielenskopf und Berganer Fichten). **Eiche:** 81 Hdt. Wellen I. Kl. (geschält). **Buche:** 12 Hdt. Wellen II. Kl. **Birke:** 7 rm Knüppel. **Erle:** 1 rm Rundscheit u. 1 rm Knüppel. **Fichte:** 10 Stangen I./III. Kl.

Freihändig werden abgegeben durch den Oberwildmeister Schönichen in Dieterdorf:

a) **aus dem Reviere Uitrungen-Dieterdorf: Buche:** 21 Hdt. Wellen I./III. Kl. **Birke:** 37 rm Rundscheit, 7 rm Knüppel, 6 Hdt. Wellen II./III. Kl.;

b) **aus dem Reviere Wolfsberg: Fichtenstangen:** 6 Hdt. V. Kl., 26 Hdt. VI. Kl., 19 Hdt. VII. Kl. u. 65 Hdt. VIII. Kl.

Die Fichtenstangen lagern in der Nähe der Chaussee beim Dorfe Wolfsberg und sind von sehr guter Beschaffenheit.

Roßla, den 3. Juni 1901.

Fürstliche Forstverwaltung.

Die **Grasnutzung** auf den Triften der **Passendorfer Unterane** soll **Montag,** den 10. Juni d. Js., Nachmittags 1 Uhr öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verpachtet werden. Sammelplatz an der nordöstlichen Bushecke.

Passendorf, den 3. Juni 1901.

Der Gemeindevorstand.

Kirschenverpachtung.

Der diesjährige Kirschenanhang an der Chaussee Halle-Leipzig in Stat. 4,2—7,5 bei Bruckdorf, und der Regensburger Straße in Stat. 4,0—5,2—4,2 bei Döllnitz, soll **Freitag, 7. Juni cr.,** Nachmittags 4 Uhr im **Grosse**'schen Gasthof in **Bruckdorf** meistbietend verpachtet werden. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht werden.

Halle, den 2. Juni 1901.

Die Landes-Bauinspection.

Kirschen-Verpachtung.

Die diesjährige **Kirschnutzung** an der Halle-Bernburger Kunststraße in Chaussee von Stat. 12,0 + 50 bis 15,2 + 50 zwischen Beidersee und Roß soll

Sonnabend, den 8. Juni cr., Vormittags 10 Uhr

im Schiller'schen Gasthause zu Beiderse öffentlich **meistbietend** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.

Halle a. S., den 3. Juni 1901.

Die Landes-Bauinspection Halle.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung meiner sämmtlichen **Aufpflanzungen,** als die der Domäne Pfützthal, von Salzmünde, Gödewitz, Quillschena, des Rittergutes Haus Wuendenburg bei Teutschenthal, und diejenige von Schochwitz, Räther, sowie Höhnstedt soll

Montag den 10. Juni cr. von Vormittags 9 Uhr an

im hiesigen Gasthof „**zur Fortuna**" meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen gegen sofortige Zahlung verpachtet werden.

Salzmünde, den 1. Juni 1901.

J. G. Boltze.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Kirschennutzung an der Provinzialchaussee Halle-Nordhausen I. Abtheilung Stat. 10,6 bis 14,2 soll **Freitag, den 14. ds. Monats, Nachmittags 4 Uhr**

im **Bebler**'schen Gasthofe zu **Langenbogen** öffentlich an den Meistbietenden unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.

Rollsdorf, den 2. Juni 1901.

Der Chausseeaufseher **Schulze.**

Gerichtlicher Verkauf.

Der Restbestand des zur Lederhändler **Siegfried Freund**'schen **Konkursmasse** in **Cönnern a. S.** gehörigen Waarenlagers, bestehend aus Sohlleder ca. **3000 M.,** Schäfte **500 M.** und Schuhnagel-Bedarfs-Artikel **300 M.,** soll **Freitag, 14. Juni cr.,** Nachmittags 2 Uhr im Freund'schen Geschäftslokal öffentlich meistbietend versteigert werden.

Die Besichtigung der Waaren, sowie Einsicht des Verzeichnisses ist vor dem Termin von Vormittags 9 Uhr an gestattet.

H. Wickmann, Konkursverwalter, **Cönnern a. S.**

Mein Rittergut

in Prov. Sachsen, Größe ca. **200 Mg.,** bin ich krankheitshalber willens, unter günstigen Bedingungen sofort zu verpachten. Inventar und Ernte-Erträgnisse müssen käuflich übernommen werden. Zur Uebernahme sind circa 20,000 M. erforderlich. Gefl. Offerten unter **H. A. 731** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Sichere Brotstelle.

Ein in der Hauptstraße eines frequenten Badeortes belegenes Hausgrundstück mit blühend. Brotgeschäft, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zur Anzahlung sind 5000 Mark erforderlich.

M. Ahmann, Markt 11.

Das zum Konkurse über den Nachlaß des Kaufmanns

Richard Furcht in Leipzig

gehörige, seit 26 Jahren hier betriebene Geschäft,

Haus- u. Küchenmagazin,

soll im Ganzen freihändig verkauft werden. Das Lager ist reichhaltig und gut, das Inventar neu, elegant und solid. Gesammttaxe circa 50,000 Mark. Reflektanten wollen sich mit mir in Verbindung setzen.

Leipzig, den 28. Mai 1901.

Rechtsanwalt Dr. Konrad Hagen, Konkursverwalter, **Leipzig, Reichsstraße 6, I.**

In Schkeuditz bei Leipzig,

in bester Geschäftslage, ist ein gutgebautes, neues **Wohnhaus nebst Laden,** großem 2stückigen Seitengebäude mit hellen Sälen, großem Hofraum und Garten, wegen Todesfall günstig zu verkaufen. Die Arbeitsräume wurden bisher zur Bonfabrikation benutzt, eignen sich jedoch zu verschiedenen anderen Fabrikationszwecken. Wegen Besichtigung Meldung **Schkeuditz, Bahnhofstraße 6b** erbeten.

Der Besitzer **Max Woyand,** Forst i. L.

Das neuerbaute Geschäftshaus

Leipziger Str. 103 ist zu vermiethen durch **A. & E. Giese,** Marktplatz 23, I.

Baustellen

an der Beesener- und Friedens-Straße — auch mit Bahnanschluß — zu verkaufen. Offerten unter **B. I. 9634** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 4.

Villenbaustellen

in der **Friedenstraße bei Wittekind** und in der **Advokatenstraße** preiswerth zu verkaufen durch

Th. Lehmann & G. Wolff, Architekturbureau Halle, Gr. Berlin 1.

Großer Laden

nebst Wohnung und Niederlagsräumen **Große Ulrichstraße 60,** in welchem von Herren **Gebr. Zorn** seit vielen Jahren ein **feines Delikatessengeschäft** mit Erfolg betrieben wird, ist 1. Okt. cr. auf längere Zeit fest **zu vermiethen.**

Näheres bei **Friedrich & Bauer, Gr. Berlin 3/4.**

Grosse Parterreräume,

Mitte der Stadt, zu **jedem** Geschäft oder Bureau, auch als **Wohnung** geeignet, mit oder ohne **grossen cementirten Keller, 1. Juli Brüderstrasse 13** zu vermiethen.

Geiststraße 64, 1. Etage

als **Geschäftslokal** oder Restaurant per sogleich oder später zu vermiethen. Näheres bei **Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.**

Hochherrschaftliche Wohnung,

5 Zimmer und reichl. Zubehör, Preis 1350 Mk., sofort oder später zu vermiethen. **Richard Steckner, Gr. Steinstraße 74.**

Kleineres Landgut

mit ca. 46 Morgen Land, guter Rüben- und Weizenboden, ein schließlich Gebäuden u. Inventar, in der Nähe Weimars gelegen, Bahnstation u. Post, sofort unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Gefl. Offerten unter 760 J. an die Exped. d. Ztg. erb.

Ritterguts-Pacht.

Verpachte mein 75 ha gr. Gut. Erf. 25,000 M. Off. P. B. 632 **„Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Mein altbekanntes besseres

Ball, Theater, u. Concertlokal,

Garten, heizb. Kegelbahn 2c. in lebh. Fabrikst., **30 Jahre** im Besitz, verk. krankheitsh. b. 25,000 M. Anz. 800 hl Bier, 4/0 15 H. 4000 Flaschen Wein, 18 jährige Vereine. Agenten verbeten. Offerten unter **L. K. 2758** an **Rudolf Mosse, Leipzig** erbeten.

Ich beabsichtige mein in feinster Lage belegenes **flottes**

Colonial- u. Fleischwaarengeschäft

ohne Zwischenhändler preiswerth zu verkaufen. Umsatz ca. **35,000 Mk.,** Anzahlung 12—15,000 M., **ieines Grundstück mit schönem Garten.** Offerten unter 763 M. an die Expedition dieser Zeitung.

2 in bester Lage der Stadt belegene, gut verzinsliche **Häuser** werden bei billigen Preisen und mäßiger Anzahl. **zu verkaufen gesucht.**

Max Ahmann, Markt 11.

Restaurant

von Fachleuten zu pachten gesucht. Offerten sub R. 737 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig.

Hypotheken-Capital

10 Jahre fest, bis 60 % der Taxe für Halle und Vororte.

M. Oberlaender,

Bank-Commission.

Gr. Ulrichstr 27. — Tel. 1149.

Als 1. Hypothek

wird auf ein Grundstück ein Kapital

von ca. 100,000 Mk.

zu billigstem Satze gesucht. Gesammt-Werthtaxe 247,000 Mk. Off. unter **U. z. 9668** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Mark 45,000

1. sehr gute Hypothek auf **großes Grundstück,** beste Lage. Werth 80,000 Mark. **per 1. Oktober cr. gesucht.** Gefl. Offerten nur von Selbstdarleiher unter **Xx. 910** d. d. Exped. erbeten.

Auf ein in bester Lage der Stadt belegenes Hausgrundstück wird eine sichere Hypothek von **20—26,000 Mark** gesucht.

Max Ahmann, Markt 11.

Eine **zweite Hypothek** von

14,000 Mk.

auf einem **Grundstück am Königsplatz, goldsicher,** mit 4½ % **Zinsen eingetragen, ist zu verkaufen.** Offerten unter **B. s. 9685 an Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

10,000 Mark

habe ich **per 1. Juli cr.** auf gute **Hypothek auszuleihen.**

Gefl. Offerten unter Nn. 924 befördert die Exped. dieser Ztg.

3500 Mk. Bankgeld als sichere Hyp. zu cediren gesucht. Selbstdarleiher bitte Off. N. 1468 in d. Exp. abzug.

Darlehen

von 100 Mark aufwärts zu coul. Bedingungen, sowie Hypothekengelder in jeder Höhe. Anfragen mit adressirtem und frankirtem Couvert zur Rückantwort an

H. Rittner & Co.,

Hannover, Heilligerstraße 184.

Ausgeklagte

oder schlecht einziehbare (faule) Forderungen kauft cessionsweise gegen **sofortige** Auszahlung der Valuta **Privatkreditär Fritz Eckardt, Halle a/S., Adolfstr. 1.**

NB. Allen brieflichen Anfragen ist stets das nöthige Rück-Porto beizufügen.

Sofort oder später sind in unserem Grundstücke **Neue Promenade 1a** noch mehrere

Läden

mit reichlichem Hinterraum, passend für bessere Geschäfte, Bureaus 2c., zu vermiethen. Näheres **Gr. Brauhausstraße 17** im Druckerei-Comptoir.

Geiststraße 31

Laden

per 1. Juli zu vermiethen. Miethspreis 900 Mark. Näheres bei **Gebrüder Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.**

Friedrichstraße 20

1. Etage 1. Oktober zu vermiethen. Besichtigung von 11—1 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

In vorzüglicher Geschäftslage ist per bald oder später ein noch in Benutzung befindlicher schöner

Laden

nebst Ladenstube und Wohnung zu vermiethen. Werthe Reflektanten wollen Adressen unter 759 H. in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

Contor- und Lagerräume

mit Stall, Wagenremise 2c., nächster Nähe der Bahn, sind sofort oder später zu vermiethen. Zu erfragen bei **Willy Zander,** Merseburger Str. 42b.

Deutscher Straße 23, Bahnnähe, **Fabrikräume,** auch zu **Lagerzwecken** geeignet, **elektr. Kabel** am Grundstück, sofort oder später zu vermiethen. Näh. **Leipziger Straße 66a, I.**

Sophienstraße 26

Pferdestall und Remise

auch als **Niederlagsraum 1. Juli 200 Mk.** zu vermiethen. Näheres Gr. Steinstr. 10.

Große vorzügliche

Kellerräume

mit schönem Comptoir prompt und später zu verm. **Kirchnerstr. 1,** part.

Gr. Märkerstr. 11.

Hochherrschaftliches Wohnhaus mit großem Garten, passend für ein oder zwei Familien, sofort oder später im **Ganzen oder getheilt** zu vermiethen.

Die bisher von Herrn Baron von Kotze benutzte

hochherrschaftliche Beletage

des Hauses Alte Promenade 23 ist sofort oder später anderweit zu vermiethen. Die Wohnung besteht aus 2 Salons, 3 Wohnzimmern, 1 Gartenzimmer, 2 Schlafstuben, 1 Logirstube, 1 Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Mädchenstube und sonstigem Zubehör. Reflektanten erhalten nähere Auskunft im Bureau der Rechtsanwälte Dr. Keil und von Koeller.

Magdeburger Straße 66

(im Wintergarten), 2. Etage, sind **2 elegante Zimmer,** unmöblirt, ver sofort event. auch nur für die Ausstellungszeit, zu vermiethen. Näh. bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Geiststr. 64 II. Etage

per sogleich oder später zu vermiethen. Miethspreis 650 M. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Hermannstraße herrschaftl. 2. Etage, 5 Zimmer u. Zubehör, 1. Okt. zu verm. Näheres **F. Jinke,** Wuchererstraße 60.

Franckestraße 6, II (Königsplatz) 6 Stuben, 3 K., K., Speisek., Gartenpromenade mit Laube, 1/10. zu verm.

Freundliches Eckstübchen 36 Thlr., Stube u. K. für 1-2 Personen 45 zum 1. Juli zu verm. **Ritterstr. 17.**

2 gut möbl. Zimmer für die Zeit der Ausstellung verm. Blumenthalstr. 1, pt.

Nähe des Ausstellungs-Gebäudes

freundliches Logis

vom 11.—19. ds. für einzelnen Herrn gesucht. Gefl. umgehende Offerten mit Preis unter J. Sch. 100 **Niederbergbein** in Westfalen erbeten.

Langjähriger, erfahrener

Reisender,

der Cigarren-Special- und erste Colonialwaarengeschäfte mit bestem Erfolge besucht, wünscht seine noch unangekündigte Stellung anzugeben und Vertretungen erstklassiger Firmen in einschlägigen Branchen gegen angemessene Provision für ganz Thüringen und angrenzende Gebiete zu übernehmen.

Gefl. Offerten erbitte u. O. 735 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig zu richten.

Vornieter

(warme Nieter), **Stellmacher, Montagechlosser** für Waggon-Ober- und Unterbau und **Lackirer** finden bei guter Leistung von gleich lohnende Beschäftigung in der

Waggon-Fabrik Weimar, A.-G. i. K.

Eine der angesehensten **Deutschen Lebens- und Renten-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Gesellschaften** hat ihre

General-Agentur Halle

mit entsprechendem Bezirke neu zu besetzen. **Je nach Verhältnissen werden die genannten Branchen auch getrennt vergeben.**

Angesehene Geschäftsleute mit guten Beziehungen, insbesondere auch mit solchen zur Industrie, welche gewillt sind, sich regsam der weiteren Ausbreitung der Geschäfte zu widmen, werden um Einreichung ihrer Bewerbung unter 773 W. an die Exped. d. Ztg. gebeten.

Mit der General-Agentur ist je nach Umständen eine ansehnliche Einnahme verbunden.

Transport-Versicherung.

Von einer alten erstklassigen deutschen Gesellschaft wird für Halle a. S. ein **tüchtiger**

Hauptagent

gesucht. Offerten sub **K. N. 687** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** erbeten.

Bekanntmachung.

In der städtischen Verwaltung hierselbst ist die neugeschaffene Stelle eines **Polizei-Wachtmeisters** zu besetzen. Probedienstzeit 6 Monate. Gehalt 1400 M. aufsteigend bei guter Führung und zufriedenstellenden Leistungen von 3 zu 3 Jahren um je 100 M. bis zum Höchstbetrage von 1800 M. Außerdem wird ein nicht pensionsanrechnungsfähiges Kleider- und Equipirungsgeld von 100 M. jährlich gewährt. Nach Beendigung der Probedienstzeit erfolgt die Anstellung nach Maßgabe der Bestimmungen des Orts-Statuts vom 2. Mai cr. zunächst auf Kündigung und demnächst nach Ablauf von weiteren 2 Jahren auf Lebenszeit.

Geeignete civilversorgungsberechtigte Bewerber, **welche im polizeilichen Executiv- und Bureaudienst bereits vorgebildet sein müssen und sich in gleicher oder ähnlicher Stellung bewährt haben,** wollen ihre Gesuche nebst Lebenslauf, Militärpapieren und Zeugnissen **bis zum 20. Juni d. Js.** an uns einreichen.

Senftenberg, am 30. Mai 1901.

Der Magistrat.

Ein hiesiges **Assecuranzgeschäft mit feinsten General-Vertretungen in Leben, Unfall und Feuer** sucht zur **Vertretung** des **Chefs** einen **zuverlässigen, antemplohlenen und brauchekundigen** Herrn mit vorläufig ca. **2000 bis 3000 Mark,** später steigendem Einkommen zu engagiren. Offerten unter **T. 930** an die Exped. d. Ztg.

Kupfer- und Messingwerk

sucht einen möglichst mit der Branche und Kundschaft vertrauten Herrn als

Vertreter

für Sachsen. Offerten unter **K. N. 3042** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Leistungsfähige **Toiletten-Seifenfabrik** sucht tüchtigen **Platzvertreter.** Offerten unter **E. H. postlagernd Spremberg (L.)**

Kaufmann,

23 Jahre alt, mit allen kaufmännischen Arbeiten vertraut, **sucht** ab 1. Juli Stellung auf 3 Monate zur Aushilfe, gleichviel welcher Branche. Offerten unter **W. 306** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Plauen i. V.**

Kautionsfähiger

Kassenbote u. Bureaudiener

von **Versicherungsgesellschaft** gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen sub **B.w. 9711** an **R. Mosse,** Brüderstr. 4.

Suche zum sofortigen Antritt einen **jungen Mann** als

Haus- und Comptoirdiener.

Näheres **Ankerstraße 3.**

Jüngerer Schreiber mit schöner Handschrift, mon. 30 M. sofort gesucht. Adr. sub **Q. q. 927** an die Exp. d. Ztg.

Lehrling

für das Comptoir einer Maschinenfabrik u. Eisengießerei in Halle a. S. per 1. Juli 1901 gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter **B. s. 9729** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße, erbeten.

Modistin per August gesucht, welche mittleres u. feines Genre flott garnirt, bei vollständig freier Stat., Familien-Anschluß für dauernde Stellung. Offerten mit Photographie und Gehalts-Ansprüchen erbittet **Emil Mende, Eibenstock** im Erzgebirge.

Geübte Wäsche-Näherinnen und **Monogramm-Stickerinnen** finden dauernd Beschäftigung. Meldungen nur mit Probe-Arbeiten bei **Jacobowitz, Magdeb. Str. 3, I.**

Suche zum baldigen Antritt

ein **junges Mädchen** oder **Frau** aus besserer Familie zur Aufsicht meiner Kinder. Selbige muß selbstständig sein. Familien-Anschluß zugesichert. Reflektanten bitte Offerten mit Zeugniß-Abschriften, Altersangabe und Gehaltsansprüchen einzureichen

Hôtel Rheinischer Hof, Erfurt.

Krankenwärterin

gesucht. Bewerberinnen mit guten Zeugnissen wollen sich im **Verwaltungsbureau der Königl. Universitätskliniken,** Magdeburger Str. 17, Vormittags von 9—12 Uhr melden.

Junges Mädchen

kann unter günstigen Bedingungen das **Kochen** erlernen. Antritt 1. Juli.

Bahnhofshotel Schkeuditz.

Gesucht für die feineren Zimmerarbeiten, sowie zur Beaufsichtigung eines größeren Kindes ein älteres, ganz zuverlässiges Mädchen aus besserer Familie als

Stütze,

welche aushilfsweise selbst kochen kann, im Uebrigen aber die Köchin zu überwachen hat. Hohes Gehalt bei angenehmer Stellung.

Off. erbittet Frau **Felix Siegel, Leipzig,** Dörrienstraße 1, I. Etage.

Mehr. ält. u. jüng. **Mädchen** suchen Stelle durch Frau **Domke,** Geiststr. 39.

Besseres Mädchen

nach auswärts gesucht zu einz. Ehepaar. 70 Thlr. Lohn. Zu erfragen **Magdeburger Str. 9, 1 Tr.**

Damen j. Std. find. freil. liebev. dscr. Anschl. ohne Heimathsbericht **Leipzig, Südstraße 25. Dehnme Lisker.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010605049/fragment/page=0003

Unterricht.

Ersten Sprach-Institut „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospekte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon-Anschluss 1125.

Einzel-Unterricht für Herren und Damen in Schönschrift, kaufmännischer und landwirthschaftlicher Buchführung, Korrespondenz, Wechselkunde, Stenographie und Maschinenschreiben ertheilt **Franz Wehmer**, Poststraße 1.

Student der Mathematik wöchentlich eine Stunde zur Nachhilfe eines Obertertianers gesucht. Offerten unter **B. w. 9733** an Rudolf Mosse, Brüderstraße. b

Junger Mann wünscht gründlichen Unterricht in deutscher Grammatik u. Litteratur von wissenschaftlich gebild. Lehrer. Offerten **Q. 1471** an die Exp.

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung sof. für Kaufleute. Directe Bewerbung. Große Stellen-Auswahl. Keine Provision. Prosp. 10 Pfg. **Carl Middefe**, Hannover 25.

Nebenverdienst bis ℳ 300.— monatlich können Personen jeden Standes verdienen, welche sich beschäftigen wollen. Offerten an Annoncen-Expedition **Mordig & Co.**, Leipzig.

Tüchtige Reisende für den Vertrieb eines neuen concurrenzlosen Palästinawerkes gesucht. Hohe Provision. **Finkling**, Badischer Hof, Leipziger Straße.

Stellung erhalten Leute nach 2 monatlicher gründlicher Ausbildung in meinem Bureau als landw. Buchhalter, Amtsvorsteher, Verwalter, Hofmeister mögl. In 3 Jahren 351 Beamte verlangt. **Kube**, Landwirth, Halle a/S.

Tücht. Barbiergehilfen sucht **Julius Bösel**, Thomasiusstraße 5.

Ord. zuv. Schmiedegeselle wird sofort gesucht in Bennstedt, **W. Schubert**, Schmiedemeister.

Älteren Schmiedegesellen sucht sofort **Fr. Pöhlert**, Schwerz bei Riemberg.

Tücht. Stellmachergesellen sucht sofort **Aug. Hoffmann**, Beesenstedt.

Schreidergesellen auf Wochenlohn sofort gesucht **W. Heinrich**, Polleben (Station Halle-Hettstedt).

Ein Mann zum Seifekochen wird gesucht Sternstraße 7, part.

Ein ordentl. Kutscher wird für den Sommer von einer Mineralwasserfabrik gesucht. Off. unter **B. e. 9739** an Rudolf Mosse, Halle. b

Verh. Leute-Aufseher für fremde Arbeiter, der schon in Rübenwirthschaften thätig gewesen ist und wirklich gute Zeugnisse besitzt, wird zum 15. Juni von der Zuckerfabrik Köchstedt bei Merseburg gesucht. Zeugnißabschriften sind einzusenden. Ebendaselbst wird ein junger Mensch gesucht, der Lust hat Kutscher zu werden.

Groß- und Kleinknechte, sowie Burschen, welche melken oder Landarbeit erst erlernen wollen, erhalten täglich nach Sachsen, Thüringen und Rheinland kostenfrei gute Stellen, hohen Lohn, freie Reise und sofort Meldegeld. **Frau Bärwinkel**, Merseburgerstraße 8.

Ledige Pferdeknechte, Burschen und Mädchen aufs Land erhalten täglich kostenfrei sehr gute Stellen durch **Willy Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3.

Verheir. Kuhfütterer, welcher auch melken muß, wird bei freier Wohnung und hohem Lohn sofort oder 1. Juli ev. gesucht von **Wilhelm Stock** in Sangerhausen.

5 Kuhfütterer oder Schweizer in sehr einträgliche Stellen sucht 1. Juli **Willy Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3.

Hotel-Hausdiener 20. Juni gesucht Hotel **Kaiser Wilhelm**, Bernburgerstr. 13. b

Hausdiener, 17—18 Jahre, sofort gesucht, desgl. eine tüchtige Kochfrau auf 8 Tage. **Osborg's Bellevue**, Lindenstr.

Einen Hausburschen, welcher mit Pferden umzugehen versteht, sucht **a. d. Moritzkirche 2.**

Ordentlicher Laufbursche wird gesucht **O. Stahl**, Harzerstraße 36. Daselbst ist Kostgelegenheit abzugeben.

Für das Contor einer Brauerei sofort ein junger Mann mit schöner Handschrift als Lehrling gesucht. Offerten unter **B. z. 9734** an Rudolf Mosse, Brüderstraße. b

Weibliche.

Tüchtige Wirthschafterin wird per 1. Juli in eine Gastwirthschaft mit Tanzsaal gesucht, selbige muß Küchenarbeit verstehen und freundlich gegen die Kundschaft sein. **Gasthof zum goldenen Ring**, Kloster-Mansfeld.

Wirthschafterin für einzelnen Herren (Rittergutsbesitzer) bei 300 Mark Gehalt 1. Juli gesucht. **Frau Anna Fleckinger**, Kleine Ulrichstraße 8.

Wirthschafterin, ordentlich und ehrlich, die auch alle Hausarbeit mit übernimmt, zum 1. Juli gesucht. Offerten unter **B. a. 9735** an Rudolf Mosse, Brüderstraße. b

Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Kochmamsellen, Kochlehrfräulein, Verkäuferinnen, Köchinnen, Zimmermädchen, Stubenmädchen, Hausmädchen, Küchenmädchen, Kindermädchen und Mädchen aufs Land erhalten täglich sehr gute Stellen durch Frau **A. Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3.

Plätterin, perfekt, für Kurhaus, 25 Mark monatlich, sofort gesucht. **G. Niemann**, Mansfelderstraße 12.

Gesucht ein Kinderfräulein, welches bessere Schule besucht hat, und 6 seine Stubenmädchen für hochfeine herrschaftliche Häuser, ein jüngeres drittes Stubenmädchen für Schloß. Frau Marie Wanglöben, Gr. Steinstraße 80.

Herrschaftliche Köchin sucht nach Leipzig bei hohem Lohn Frau **A. Kühn**, Kl. Ulrichstr. 3.

Fräulein, welches die feinere Küche erlernen will, kann eintreten. Hotel **Kaiser Wilhelm**, Bernburgerstr. 13. b

Fräulein, welches die ff. Küche erlernen will, unter Leitung der Hausfrau 1. Juli gesucht **Goldene Rose.**

Junges Mädchen, kann kochen lernen ohne gegenseitige Vergütigung. **Schwarzer Bär.**

Junges Mädchen, welches die Landwirthschaft erlernen will, wird ohne gegenseitige Vergütung bei Familienanschluß sofort gesucht. Ev. einfache Stütze gegen Taschengeld. Gef. Offerten **A. 100** postlag. Heldrungen.

Zum 1. Juli dieses Jahres suche ein kräftiges, junges Mädchen zur Stütze, das kochen kann, mit Landwirthschaft vertraut ist und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Gefl. Offerten unter **W. 0954** an die Expedition zu richten.

Zimmermädchen für Hotel 1. Juli gesucht. **Hotel Kaiser Wilhelm**, Bernburgerstraße 13. b

Gesucht ein Mädchen, welches gut bürgerlich kocht, und ein Mädchen für alle Arbeit zu einzelnen Herrschaften nach Dresden. Frau Marie Wanglöben, Gr. Steinstraße 80.

Mädchen vom 1. Juli bis 1. October zur Aushülfe gesucht. Welcher Dienst. Soolbad Frankenhausen. Auskunft ertheilt **Grüser**, Moritzzwinger 15, I.

Zum 1. August tüchtiges Stubenmädchen gesucht **Merseburgerstraße 11, part.** b

3 Mädchen für einzelne Leute sucht Frau **A. Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3.

Mädchen für einzelne Dame und kinderlose Herrschaft sucht **Fischmann**, Barfüßerstraße 5.

Ordentliches Mädchen, fleißig, mit guten Zeugnissen, für Küche und Hausarbeit 1. Juli gesucht Kirchthor 8a, part.

Fleißiges, tüchtiges und solides Mädchen für alle Hausarbeit sofort gesucht Große Ulrichstraße 28, II. b

Erfahr., sauberes Mädchen sucht per 1. Juli cr. Frau Anna Lange, Magdeburgerstr. 6, I. r.

Haus-, Küchen- und Land-Mädchen erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. **Frau Bärwinkel**, Merseburgerstraße 8.

Suche zum 1. Juli ein ordentliches sauberes Dienstmädchen. Zu erfragen **Fleischerstraße 19.**

Ein Dienstmädchen, sauberes, ehrliches, gesucht. Frau Photograph **Steinmetz**, Große Ulrichstraße 50, II.

Mädchen für Druckerei gesucht **Schurade & Stoemmler**, Geiststraße 29. b

Saubere Aufwartung gesucht. Gold. Stern, Magdeburgerstraße 54. b

Saubere Aufwartefrau früh einige Stunden gesucht **Mittelstraße 17, p.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Christbaumschmuck und Porzellan-Nippes 2c., tüchtig, Reisender, seit mehreren Jahren in fast ganz Deutschland eingeführt, sucht sofort Engagement. Offerten unter **B. c. 9737** an Rudolf Mosse, Brüderstraße. b

Per 1. Juli cr. oder früher sucht militärfreier junger Mann, perfekt in allen Comptoirarbeiten, Stenographie auf Comptoir dauernde Stellung. Offerten **V. 1164** an die Exp.

17jähriger Kellner empfiehlt **Willy Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3. Fernsprecher 920.

Maschinist in mittleren Jahren, mit elektr. Betriebe vertraut und in größerem Betriebe thätig, sucht anderweitig Stellung. Offerten **M. 1467** an die Exped.

Mann, Mitte 30, welcher 12 Jahre herrschaftlicher Diener und Krankenpfleger war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, ähnliche Stellung, event. auch als Portier, Kassellen, Kaffenbote, oder auch als Geschäftsdiener. Offerten **O. 1469** an die Exp.

Junger Malergehilfe sucht Beschäftigung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten **Un. 931** an die Exped. b

Weibliche.

Photographie. Tochter eines auswärtigen Photographen sucht Stellung für Empfang und Reg.-Retouche. Offerten **P. 1470** an die Exped.

Fräulein, 23 Jahre alt, sucht Stellung als Verkäuferin in Produktengeschäft oder Fleischerei Offerten **Kr. 928** an die Exped.

Mädchen (Waise), junges anständiges, sucht sofort oder 1. Juli Stellung in feinerer Papierhandlung als Verkäuferin. Offerten unter **B. b. 9736** an Rudolf Mosse, Brüderstraße. b

Eine Bäckerstochter, 20 Jahre alt, sucht Stellung als Verkäuferin. Selbige war schon in Materialwarengeschäft thätig. Offerten **S. 1473** an die Exp.

Zu feinem Hotel wünscht junge Dame das Kochen zu erlernen. Offerten **Ss. 929** an die Expedition.

Anständ. junges Mädchen, 16 Jahre, welches das Plätten erlernt hat, sucht Stellung. Zu erfragen **Körnerstraße 45, II. r.**

Anständ. Mädchen, 15 Jahre, in häuslichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht Stellung in kleinem Haushalt oder zu größeren Kindern. Näh. **Dessauerstraße 8, I.**

Stubenmädchen mit guten Zeugnissen sucht 1. Juli Stelle durch **Frau Haft**, Kaufmannsstraße 5. Daselbst sucht junges Mädchen vom Lande Stelle.

Tüchtiges Mädchen, in Küche und Hausarbeit tüchtig, sucht Stelle. **Harz 39, part.**

Empfehle mehrere, jüngere Mädchen Frau **A. Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3. Fernsprecher 920.

Ein Mädchen von anständig. mit guten Zeugnissen, sucht 1. Juli cr. Stellung. Zu erfragen bei **Fr. Trändner**, Leipzigerstraße 51, I.

Jüngeres Mädchen, tüchtig, zum 1. Juli anständ. Halbertdienstzeit. **Beesenerstr. 24, I. r.**

Gesunde Amme sucht Stelle **Mansfelderstr. 68**, Hof 1 Treppe.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Laden Kleinschmieden 6 sofort zu vermiethen. Näh. **Engel-Apotheke.**

Passend für Fleischer. Böhmerger Weg 21 großer Laden mit schöner Wohnung, große Kellereien und Pferdestall (2 Pferde) zum 1. Juli preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst oder **Königstraße 64.** 1 Treppe.

Große helle Werkstätten, event. mit Dampfkraft, zu vermiethen **Ludwig Wuchererstraße 40.**

Niederlagsräume, passend für jedes Geschäft, sofort zu verm. **Halberstädter Straße 9.**

Wohnungen.

Riebeckplatz 3 herrschaftliches Parterre, 7 Zimmer, Bad, Gas, Zubehör, Sonnenrein Niederlage, 1. October zu vermiethen. Näheres daselbst von 10 Uhr an.

Asphalt. Marienstraße 9 Hochparterre, 5 Stuben, Kammer, Speisekammer, Mansardenstube, Gas- und Badeeinrichtung, 775 Mark, 1. October zu vermiethen.

Herrschaftl. Wohnung, Hochparterre, 6 heizbare Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, mit Garten, zum 1. October zu verm. Preis 850 Mark. Besichtigung 10—12, 2—5 Uhr. **Germarstr. 2** beim Hausmann.

Große Brauhausstraße 16 ist die sehr gerühmte 1 halbe Etage 4 Zimmer, Küche und reichliches Zubehör zum 1. October zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstraße 17**, im Druckerei-Comptoir.

Geiststraße 15 (Adler-Apotheke) herrschaftliche Wohnung, 3. Etage, 4 Zimmer mit Badestube und Zubehör, per 1. October zu vermiethen.

Halberstädterstraße 9 2 Stuben, 2 Kammern, Speisekammer, Küche und Zubehör 1. Juli cr. zu vermiethen. Preis 480 Mk. Besichtigung 2—4 Uhr.

Schmeerstr. 5 herrschaftl. Wohnung, 4 Stuben, 2 K., Küche, Badez. und Zubehör zum 1./10. zu vermiethen. Näh. parterre bei **H. Winkler.**

Leipzigerstraße 8, I 6 Zimmer, 1 Mansardenstube, Bad, Mädchenkammer, große Küche und Zubehör 1. October zu vermiethen. b

Hedwigstraße 2 Parterre-Wohnung, 500 Mark, eventuell sofort zu vermiethen. **O. Haase**, Schulstraße 7. b

Sofort zu vermiethen oder später Geiststraße 35 die I. Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, für 650 Mark. Zu erfragen **Schmeerstraße 26.**

Gr. Brauhausstraße 16 ist zum 1. Juli oder später die II. Halbe Etage, 4 große Zimmer, Küche und Zubehör, wegzugshalber zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstraße 17** im Druckerei-Comptoir.

3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör zu vermiethen. Näheres **Kuttelhof 13.**

Böllberger Weg 21, nicht Bauverein, sind per 1. Juli Wohnungen von 280—320 Mark zu vermiethen. Näheres daselbst oder **Königstraße 64.** 1 Treppe.

Freundl. Hofwohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 280 Mark, 1. Juli zu vermiethen. Besichtigung 10—2, 4—6. **Königstraße 19.**

Kuttelhof 13 Stube, Kammer, Küche und Zubehör an anständige Leute zu vermiethen. Preis 210 Mark.

Kuttelhof 13 Stube und Küche an einzelne Leute zu vermiethen.

Frdl. Hausmannswohnung, Stube, Kammer und Küche, an anständ. kinderlose Leute 1. Juli billig zu vermiethen **Liebenauerstraße 178.** part. b

Gr. Brauhausstraße 2 Stube und Kammer für 114 Mk. zu vermiethen.

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen. Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Anzeigen aufgenommen.

Möblirtes Zimmer mit Kodinet für 1—2 Herren ist während der Ausstellungszeit in der Buchererstraße zu vermiethen. Offerten unter **T. 1474** an die Expedition.

Möblirtes Zimmer mit Kabinet sofort zu vermiethen **Großer Sandberg 14.**

Möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermiethen **Große Brauhausstraße 2.**

Schlafstelle für Mädchen offen Geiststraße 39, I.

Freundliche Schlafstelle Steinweg 35.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Niederlagsräume mit Pferdestall und Zubehör, in Nähe des Marktes 1. Oktbr. oder früher zu miethen gesucht. Off. **H. E. 7735** Haasenstein & Vogler, A. G., Halle a/S.

Größerer Lagerplatz, möglichst mit Gleisanschluß, zu miethen gesucht. Offerten unter **B. f. 9740** an Rudolf Mosse, Brüderstraße. b

Wohnungen.

Wohnung gesucht. In der Nähe von Moritzwinger, Hallmarkt oder Robert Franzstr. suche Wohnung für 400—900 Mk. per 1. Oktober cr. oder früher. Offerten mit Preisangabe unter **G. O. 722** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Zum 1. Oktober wird eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör, möglichst Südviertel, zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **O. 0742** an die Exped.

Möblirte Wohnungen.

Gesucht für zeitweiligen Aufenthalt in Halle ein vollständig ungenirtes kleines Zimmer mit separ. Eingang in der Preislage von 8—12 Mark monatlich. Dasselbe kann während der Ausstellung anderweit vermiethet werden. Offerten unter **765 O.** an die Exped.

Einfach möbl. Zimmer von jungem Mädchen sofort oder später zu miethen gesucht. Nähe des Hallmarktes bevorzugt. Off mit Preisangabe unter **C. 1484** an die Exped.

Anständiges Mädchen sucht möblirte Stube. Offerten mit Preis unter **U. 1475** an die Expedition erbeten.

Geldverkehr.

Circa 35000 Mark will ich auf gute erste Hypothek ausleihen und erbitte Offerten **V. 1476** an die Expedition.

6000 Mark zur 1. und alleinigen Stelle auf gutes Hausgrundstück in Vorort von Halle zum 1. October gesucht. Offerten **Pp. 926** an die Exp.

3000 Mark sichere Hypothek hinter Bankgeld 1. Juli auf hiesiges Grundstück gesucht. Unterhändler verbeten. Offerten **H. J. 739** Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Für ein Getreide-, Produkten- und Düngemittel-Geschäft der Provinz Sachsen suche einen Compagnon mit 20 000 ℳ, auch wenn Nicht-Fachmann, am liebsten jüngere Kraft. Offerten erbitte unter **767 Q.** an die Exped.

Grundstücke.

Ein Grundstück mit Bäckereibetrieb, nachweislich über 5½ verzinslich, soll durch den Unterzeichneten verkauft werden. **Suchsland**, Rechtsanwalt, Halle 6.

Geschäftshaus, Eckgrundstück, in bester Lage Cöthens, renovirt, Material- und Colonialwaaren-Geschäft, 25,000 Mark Umsatz, Miethüberschuß, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Preis 40,000 Mark, Anzahlung 10,000 Mark, Waarenlager extra. Offerten nur von Selbstreflektanten unter **Z. 0758** an die Exped.

Fleischerei mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Offerten sub **B. d. 9738** an Rudolf Mosse, Halle. b

Chocoladen- u. Confiturengeschäft zu verkaufen. Offerten unter **A. 2120** hauptpostlagernd Halle a. S.

Kleines Bictualiengeschäft ist anderen Unternehmens halber zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition.

Eine Brauerei sucht in der nächsten Umgebung von Halle einen gut renirenden Gasthof zu kaufen und erbittet Offerten **W. 1427** baldigst an die Expedition.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a Piano-Lager von **Maerzer & Co.**

Pianino, vorzüglich in Ton und Ausstattung, verkauft preiswerth **Gr. Brauhausstraße 29, III. links.**

Pianino billig Große Ulrichstraße 26, II. rechts.

Schaufenster-Vorhang billig zu verkaufen. Näheres: Glasermeister **Beuchert**, Leffingstraße 5.

Ladentische, 2—4 Meter lang, Kastenregale, Ladenregale, großer Comptoirschreibtisch u. Schaufa für Restaurant passend, verkauft billig **Max Jungblut**, Ludwig Wuchererstr. 51.

Mittelgr. Waarenschrank billig zu verk. **Gr. Wallstr. 49.**

Zwei Backbeuten sofort zu verkaufen **Bruckdorferstraße 4, part. r.**

Vollständ. Bäcker-Inventar verkauft im Ganzen, auch getheilt, veränderungshalber Bäckermeister **Döring** in Langenbogen.

Doppelte Buchführung zum gründlichen Selbstunterricht in 20 Lehrbriefen, übersichtlich und für jeden verständlich, mit Monatsabschluß, Generalabschluß und Gewinn- und Verlust-Conto, für 10 Mark zu verkaufen. Offerten unter **A. 0755** an die Exped.

Grünen Klee verkauft **Oeconomie Breitestraße 10.**

Neues erstklass. Fahrrad, mit Garantie, nur 125 Mark, zu verkaufen. Friseur **Berndt**, Marktstraße 7.

Damenrad für 85 Mark zu verk. **Pfälzerstraße 23,** part.

Schöner Kinderwagen zu verk. **Wittekindstraße 17, II.**

Neuer 4ᵐ Leiterwagen zu verkaufen Gasthof **zum Goldenen Herz.**

2 zehnjähr. Pferde, fromm und zugfest, zu verkaufen. Näheres **Merseburgerstraße 15.**

Neumilchende Kuh mit Kalb zu verkaufen **Kaltenmark Nr. 52.**

Hochedle Collies (schottische Schäferhunde), feinste Abstammung, mit Stammbaum, preiswerth zu verkaufen **Harz 48.**

Kaufgesuche.

Restaurations-Tische und Stühle, gebrauchte, werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offert. mit Preisangabe und Beschaffenheit werden erbeten Hotel **Weimarischer Hof**, Altstedt.

Mittelgr. Eisschrank zu kaufen gesucht. **Reiß**, Kurfürstenstraße 80

Altes Gold, Silber, Uhren, Münzen 2c. kauft **Pohlmann**, Dachrigstraße 6, I.

Papier u. Pappen-Abfälle kaufen **Kl. Brauhausstraße 20.**

Lachtaube (Zäubrich), kauft **Neue Promenade 7, III links.**

Vermischtes.

Landwirth, Mitte 40 er, unverheirathet, mit 60,000 Mark Vermögen, wünscht Gutsbesitzerheirathung mit nur älterer gutsituirter Dame. Offerten **H. C. 733** Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Ein junger Lehrer in der Nähe von Halle sucht die Bekanntschaft einer vermögenden u. gebildeten jungen Dame zwecks Verheirathung. Anonym nicht berücksichtigt. Offerten mit Photographie und Angabe der Vermögensverhältnisse bis 12. Juni unter **772 V.** an die Exped. erbeten.

Heirath. Ein solider, strebsamer Geschäftsmann gesetzten Alters, mit gutgehendem Geschäft, wünscht sich mit passender Lebensgefährtin von gutem Charakter zu verheirathen. Etwas Vermögen erwünscht. Verschwiegenheit zugesichert und erbeten. Ernstgemeinte Offerten unter **R. S. 31** hauptpostlagernd Nordhausen.

Ein Bergmann, 37 Jahre alt, mit 3 Kindern, in guten Verhältnissen, sucht Wirthschafterin, ev. spätere Heirath. Offerten **Frau Marie Häckert**, Vermietherin in Gerbstedt.

Für 2 gesunde, wohlgebildete Knaben aus anständiger Familie (Gastwirth), 9 und 6 Jahre alt, welche ihre Eltern durch Typhus verloren haben, suche ich baldigst ein Unterkommen in Kinderleben und anständigen Familien; am liebsten wird Aufnahme an Kindesstatt gewünscht. Einzelne Offerten erbittet Lehrer **L. Ernst Fritzsche**, Magdeburg bei Liebenwerda.

Welcher edeldenkende ältere Herr wäre einer alleinstehenden jungen Dame behufs Heirathsgründung? Nicht anonyme Offerten **R. 1** hauptpostlagernd.

Pianist empfiehlt sich Gesellschaften und Vereinen. Offerten unter **B. 1472** an die Exped.

Kräftige Waschfrau sucht Wäschen **Prinzenstraße 19.** Hof 1.

Verloren auf der Magdeburgerstr. Visitenkartenetui, roth Juchten, mit Inhalt. Gegen Belohnung abzugeben **Charlottenstraße 19**, I. rechts.

Verloren. Granatbrosche vom Zoologischen Garten, Preisbuch verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben **Zwingerstraße 16, 2. Etage.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010605049/fragment/page=0004